

# Finanzstandort Schweiz

Kennzahlen April 2022



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD

**Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF**

# 1 Grundelemente

## Wertschöpfung, in Mrd. Franken

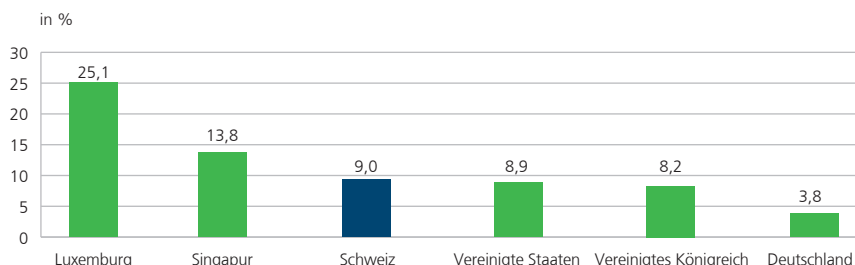
In den letzten zehn Jahren hat sich das Bruttoinlandprodukt (BIP) der Schweiz laufend erhöht. Der Wertschöpfungsbeitrag der Finanz- und Versicherungsdienstleistungen war leicht rückläufig.

	2011	2016	2021
Finanzdienstleistungen	36,4	35,8	36,4
Versicherungsdienstleistungen	28,0	30,5	30,5
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>64,4</b>	<b>66,3</b>	<b>66,9</b>
<b>in % des BIP</b>	<b>10,0</b>	<b>9,7</b>	<b>9,0</b>
BIP Schweiz	641,2	685,4	742,8

Daten: SECO (BIP gemäss Produktionsansatz)

## Anteil des Finanzstandorts am Bruttoinlandprodukt (2021)

Der BIP-Anteil der Finanzbranche zeigt deren relativen Beitrag an die nationale Wertschöpfung. Die Grösse, die Branchenstruktur und die internationale Verflechtung einer Volkswirtschaft können das Ausmass der Produktion durch die Finanzbranche beeinflussen.



Die Werte für Luxemburg und die Vereinigten Staaten gelten für 2020

Daten: Le Portail des Statistiques (LU), Department of Statistics (SG), SECO (CH), Office for National Statistics (GB), Bureau of Economic Analysis (US), Statistisches Bundesamt (DE)

## Beschäftigte, in Vollzeitäquivalenten

Die Beschäftigung konnte im letzten Jahrzehnt nur ausserhalb des Kernbereichs des Finanzstandorts wachsen. Deutlich erkennbar ist der Rückgang im Wirtschaftszweig der Finanzdienstleistungen im engeren Sinn.

	2011	2016	2021
Finanzdienstleistungen	124 558	110 684	105 992
Versicherungsdienstleistungen	41 945	42 461	42 272
Mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	49 887	55 710	63 341
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>216 391</b>	<b>208 856</b>	<b>211 605</b>
<b>in % der Gesamtbeschäftigung</b>	<b>5,9</b>	<b>5,4</b>	<b>5,2</b>
Gesamtbeschäftigung	3 670 738	3 847 619	4 064 800

Daten: BFS (Werte für das vierte Quartal)

## Geschätztes Steueraufkommen, in Mrd. Franken

Der Finanzstandort leistet einen wesentlichen Beitrag an die Einnahmen der öffentlichen Hand. Dieser ergibt sich sowohl aus direkten als auch aus indirekten Steuern.

	2018	2019	2020
Finanzsektorbezogene Steuern (direkt)	9,3	10,1	9,7
<i>Banken</i>	6,0	6,2	6,7
<i>Versicherer</i>	3,4	3,9	2,9
Finanzmarktbezogene Steuern (indirekt)	8,3	9,2	7,4
<i>Mehrwertsteuer</i>	2,2	2,8	2,4
<i>Verrechnungssteuer</i>	4,2	4,6	2,9
<i>Stempelabgabe</i>	1,8	1,9	2,1
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>17,6</b>	<b>19,3</b>	<b>17,1</b>
<b>in % der gesamten Fiskalerträge der öffentlichen Hand</b>	<b>12,0</b>	<b>12,7</b>	<b>11,7</b>
Gesamte Fiskalerträge von Bund, Kantonen und Gemeinden	146,9	151,2	146,1

Daten: BAK

## 2 Globale Integration

### Netto-Exporte, in Mrd. Franken

Der Finanzstandort trägt zum Leistungsbilanzüberschuss der Schweiz bei. Ein Leistungsbilanzüberschuss kann unter Ausklammerung anderer Einflussgrössen einen Anstieg des Nettoauslandvermögens bewirken.

	2018	2019	2020
Finanzdienstleistungen	17,3	18,2	17,2
<i>Einnahmen durch Exporte</i>	21,1	21,5	20,6
<i>Ausgaben für Importe</i>	3,8	3,4	3,4
Versicherungsdienstleistungen	5,6	5,6	5,3
<i>Einnahmen durch Exporte</i>	7,3	7,6	7,3
<i>Ausgaben für Importe</i>	1,7	2,0	2,0
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>22,8</b>	<b>23,8</b>	<b>22,5</b>
<b>in % des Schweizer Leistungs-</b> <b>bilanzüberschusses</b>	<b>52,5</b>	<b>60,2</b>	<b>113,0</b>
Leistungsbilanzüberschuss	43,8	39,5	19,9

Daten: [SNB](#)

### Direktinvestitionen im Ausland, in Mrd. Franken

Direktinvestitionen sind ein Indikator für die Globalisierung und stellen eine dynamische Form der internationalen Arbeitsteilung und der Verflechtung von Volkswirtschaften dar.

	2018	2019	2020
Kapitalbestand von Banken	79,1	84,2	81,2
Kapitalbestand von Versicherern	102,9	102,8	103,7
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>182,0</b>	<b>187,0</b>	<b>184,9</b>
<b>in % des gesamten Kapitalbestands</b> <b>im Ausland</b>	<b>12,3</b>	<b>12,7</b>	<b>12,7</b>
Total Kapitalbestand im Ausland	1475,5	1477,1	1460,0

Daten: [SNB](#)

# 3 Banken und Kreditmarkt

## Anzahl Banken

Im Nachgang zur globalen Finanzkrise verdoppelte sich die Anzahl Grossbanken aufgrund der Errichtung von Holdingstrukturen und Schweizer Tochtergesellschaften. Der andauernde Rückgang der Anzahl ausländisch beherrschter Banken widerspiegelt die Folgen des Strukturwandels bei der Verwaltung ausländischer Vermögen.

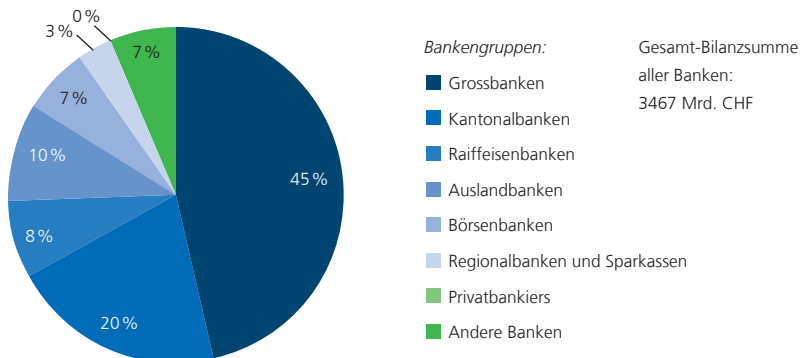
	2010	2015	2020
Kantonalbanken	24	24	24
Grossbanken	2	3	4*
Regionalbanken und Sparkassen	69	62	59
Raiffeisenbanken	1	1	1
Börsenbanken	47	44	39
Auslandbanken	154	111	94
Privatbankiers	13	7	5
Andere Banken	10	14	17
<b>Total</b>	<b>320</b>	<b>266</b>	<b>243</b>
<i>systemrelevante Banken</i>	–	5	5

Daten: [SNB](#)

\* Stammhäuser und Schweizer Tochtergesellschaften der beiden Grossbankengruppen

## Konzentration im Bankensystem (2020)

Obwohl 243 Bankinstitute in der Schweiz existieren, entfällt knapp die Hälfte der Gesamt-Bilanzsumme auf die Grossbanken.



Daten: [SNB](#)

### Kreditvolumen, in Mrd. Franken

Die Finanz- und Realwirtschaft sind über die Kreditvergabe der Banken miteinander verflochten. Im inländorientierten Bankgeschäft stellen Hypothekarkredite die bei weitem wichtigste Form von Kreditanlagen dar; im auslandorientierten Geschäft sind sie eher die Ausnahme.

	2019	2020	2021
Inländische Schuldner	1211,5	1260,4	1301,4
<i>davon Hypothekarkreditnehmer</i>	1038,2	1071,5	1108,0
Ausländische Schuldner	185,0	191,0	210,4
<i>davon Hypothekarkreditnehmer</i>	9,8	10,6	11,2
<b>Total</b>	<b>1396,6</b>	<b>1451,5</b>	<b>1511,8</b>

Daten: [SNB](#)

### Wertschriftenbestände, in Mrd. Franken

Die Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken stellen einen Indikator für die am Finanzstandort Schweiz verwalteten Vermögen dar.

	2019	2020	2021
Inländische Depotinhaber	3398,2	3571,3	4031,0
<i>Privatkunden</i>	662,9	704,4	852,4
<i>kommerzielle Kunden</i>	244,9	248,3	290,8
<i>institutionelle Anleger</i>	2490,4	2618,7	2887,8
Ausländische Depotinhaber	3323,1	3329,5	3873,2
<i>Privatkunden</i>	542,5	558,7	643,4
<i>kommerzielle Kunden</i>	84,3	86,6	100,7
<i>institutionelle Anleger</i>	2696,4	2684,1	3129,0
<b>Total</b>	<b>6721,4</b>	<b>6900,8</b>	<b>7904,1</b>

Daten: [SNB](#)

## 4 Versicherer und Vorsorgeeinrichtungen

### Anzahl Versicherer

Der Konzentrationsprozess bei den Versicherern zeigt sich im letzten Jahrzehnt in Form einer Abnahme bei allen Arten von Versicherungsgesellschaften.

	2010	2015	2020
Lebensversicherer	25	20	19
<i>in der Schweiz domiziliert</i>	21	17	16
<i>Niederlassungen ausländischer Versicherer</i>	4	3	3
Schadenversicherer	126	122	116
<i>in der Schweiz domiziliert</i>	79	76	69
<i>Niederlassungen ausländischer Versicherer</i>	47	46	47
Rückversicherer	62	59	50
<i>davon Captives</i>	35	29	25
Krankenkassen mit Krankenzusatzversicherungsgeschäft	35	13	10
<b>Total</b>	<b>248</b>	<b>214</b>	<b>195</b>

Daten: [FINMA](#)

### Anzahl Vorsorgeeinrichtungen, Versicherte und Leistungsbezüger

Der sich in einem Rückgang der Vorsorgeeinrichtungen ausdrückende Trend zu Sammelstiftungen und Gemeinschaftseinrichtungen setzt sich fort. Die Anzahl der Rentenbezüger steigt stärker als jene der aktiven Versicherten.

	2010	2015	2020
Vorsorgeeinrichtungen	2 265	1 782	1 434
Aktive Versicherte	3 696 045	4 068 196	4 401 466
Bezüger laufender Renten	980 163	1 091 803	1 206 497

Daten: [BFS](#)

### Aktiven der Versicherer, in Mrd. Franken

Auf der Aktivseite der Bilanz der Versicherer blieben festverzinsliche Wertpapiere im letzten Jahrzehnt trotz niedriger Zinsen klar die bedeutendste Anlageklasse, auch wenn die übrigen Anlageklassen an Bedeutung gewannen.

	2010	2015	2020
Immobilien	36,4	43,2	48,2
Hypotheken	28,9	34,7	39,3
Beteiligungen	61,7	54,6	73,8
Aktien, Fonds	35,0	60,4	71,8
Festverzinsliche Wertpapiere	233,5	273,4	238,6
Darlehen, Schuldbuchforderungen	17,4	18,5	21,0
Übrige Anlagen	77,7	76,0	86,8
<b>Total Kapitalanlagen</b>	<b>490,6</b>	<b>560,8</b>	<b>579,5</b>

Daten: [EINMA](#)

### Aktiven der Vorsorgeeinrichtungen, in Mrd. Franken

Über die letzten zehn Jahre sind kollektive Vermögensanlagen bei der Kapitalallokation der Pensionskassen wichtiger geworden. Die Vorsorgeeinrichtungen investieren vor allem in Immobilien, Aktien und Obligationen, aber vermehrt auch in alternativen Anlagen.

	2010	2015	2020
Flüssige Mittel, kurzfristige Anlagen	46,8	43,8	47,7
Immobilien	102,4	143,9	216,4
Hypotheken	15,6	13,7	23,7
Aktien	169,1	232,4	327,9
Obligationen	226,9	258,0	312,9
Alternative Anlagen	37,4	64,3	87,8
Übrige Anlagen	21,1	30,2	45,1
<b>Total Kapitalanlagen</b>	<b>619,4</b>	<b>786,3</b>	<b>1061,4</b>
<i>davon kollektive Vermögensanlagen</i>	<i>275,5</i>	<i>452,5</i>	<i>728,7</i>

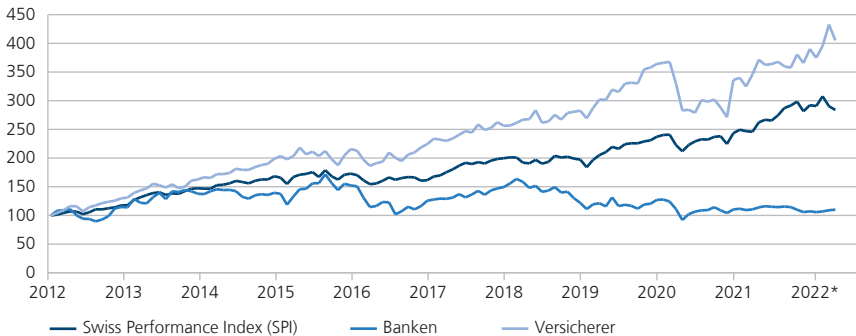
Daten: [BFS](#)



# 5 Börse und Kapitalmarkt

## Aktienmarkt

Aufgrund anhaltend tiefer Zinsen seit der globalen Finanzkrise wurden Aktienanlagen für Sparer attraktiver. Bis zur COVID-19-Pandemie entwickelten sich die Aktienkurse vieler Branchen positiv, während derjenige der Banken stagnierte. In der Anfangsphase der COVID-19-Krise gaben die Aktienmärkte nach, erholten sich bis Anfang 2021 jedoch wieder weitgehend. Versicherungstitel waren vom Preisrückgang zu Beginn der Pandemie besonders stark betroffen, konnten seither aber den grösseren Teil dieser Verluste wieder wettmachen.



Daten: [SNB](#) (eigene Indexierung der Monatsendwerte)

\* bis Ende Februar 2022

## Wertschriftenumsätze, in Mrd. Franken

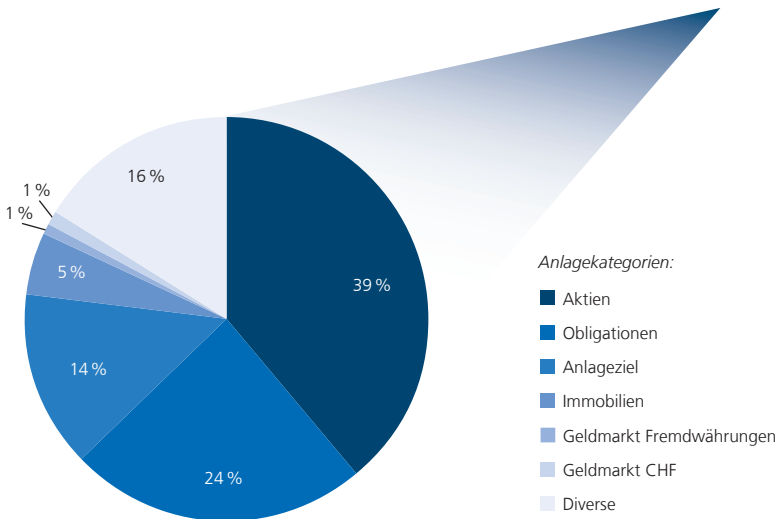
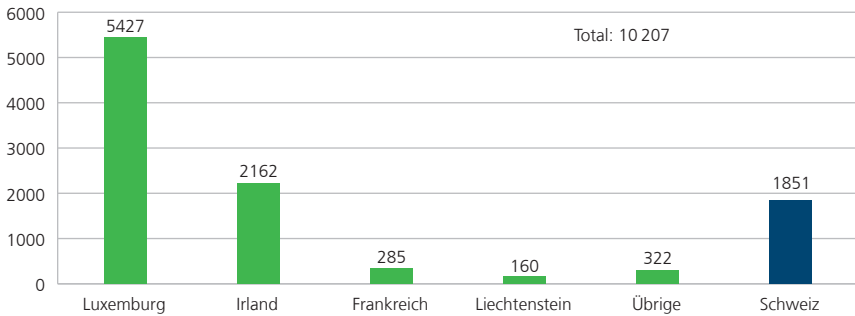
Beim Handel mit Wertschriften dominieren inländische Aktien.

	2019	2020	2021
Inländische Titel	1166,0	1507,5	1064,4
<i>Aktien</i>	1088,0	1412,5	981,2
<i>Obligationen</i>	77,9	95,0	83,2
Ausländische Titel	156,5	98,5	100,6
<i>Aktien</i>	74,6	43,2	50,9
<i>Obligationen</i>	81,9	55,3	49,7
In- und ausländische Anlagefonds, Optionen und strukturierte Produkte	154,7	147,4	117,5
<b>Total Finanzstandort</b>	<b>1477,1</b>	<b>1753,4</b>	<b>1282,4</b>

Daten: [SNB](#)

## Kollektive Kapitalanlagen (2021)

Am stärksten verbreitet sind in der Schweiz kollektive Kapitalanlagen mit Domizil Luxemburg (Marktanteil über 50 %) sowie aus Irland und der Schweiz (Marktanteil je rund 20 %). Schweizerische kollektive Kapitalanlagen sind zu zwei Drittel in Aktien und Obligationen investiert (siehe unten).

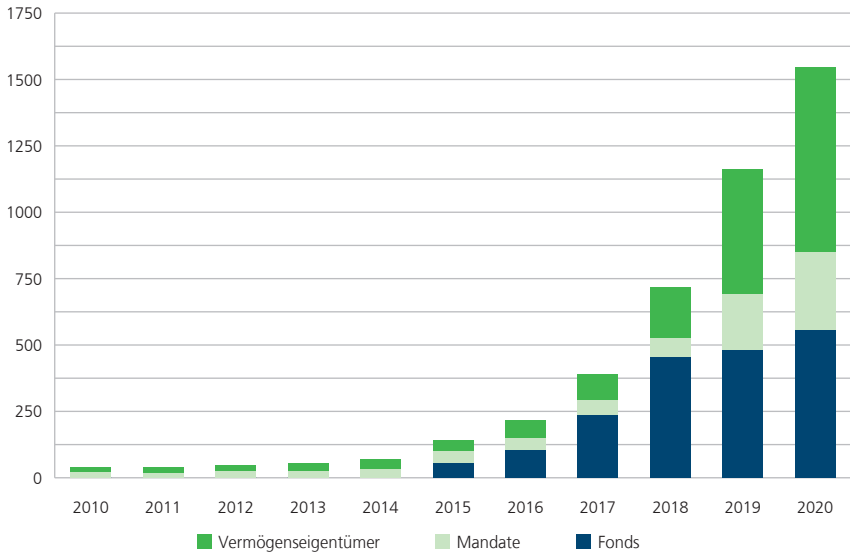


Daten: [FINMA](#) (oben, Jahresendwerte), [SNB](#) (unten, Werte für das dritte Quartal)

# 6 Nachhaltigkeit, Blockchain, Fintech

## Nachhaltige Investitionen in der Schweiz, in Mrd. Franken

Gemäss Marktumfrage von Swiss Sustainable Finance (SSF), die Daten zu den von Banken und Vermögensverwaltern gemeldeten Fonds und Mandaten sowie zu den intern verwalteten Vermögenswerten von Vermögenseigentümern sammelt, stieg das Sustainable Investment-Volumen innert eines Jahres um 31% auf über 1500 Mrd. CHF.



Daten: [Swiss Sustainable Investment Market Study 2021](#), Swiss Sustainable Finance, Universität Zürich

## Blockchain-Firmen in Crypto Valley, Schweiz und Liechtenstein

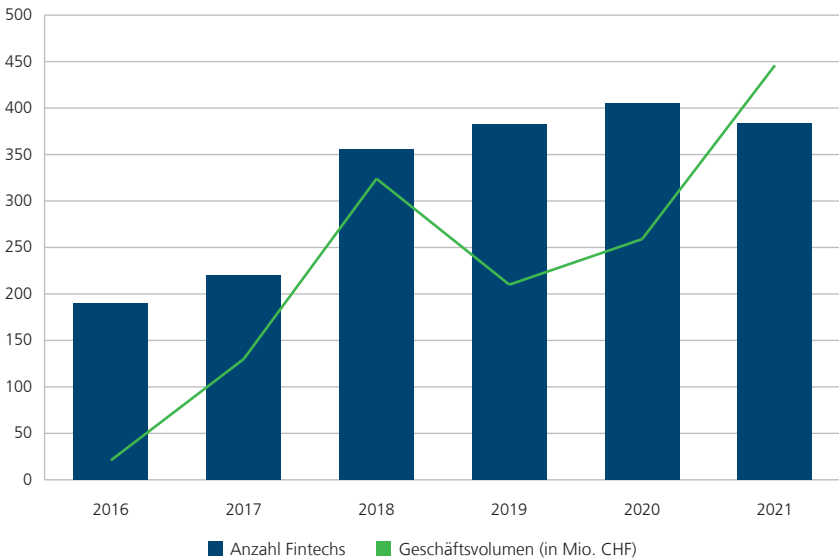
Die Schweiz hat sich als globaler Hub für Start-ups entwickelt, welche auf Blockchain-Technologie setzen, viele davon im Fintech-Bereich.

	2019	2020	2021
Anzahl Firmen	842	960	1128
Personalbestand	4400	5184	6002

Daten: [CVVC Top 50 report](#), Januar 2022

## Fintech-Firmen in der Schweiz

2021 stagnierte in der Schweiz die Zahl der Fintech-Firmen, das Geschäftsvolumen legte aber dennoch zu.



Daten: [IFZ Fintech Study 2022](#), Hochschule Luzern und Institute of Financial Services Zug IFZ

## Impressum

EFD/SIF, Tel.: +41 58 462 46 16, [info@sif.admin.ch](mailto:info@sif.admin.ch),  
[www.sif.admin.ch/kennzahlen](http://www.sif.admin.ch/kennzahlen)